

Mit Derbysieg gelingt Fichte der Aufstieg

Eilper Tennisherren bezwingen Schwarz-Gelb Hagen und feiern die Meisterschaft. Hoheleye-Team steigt ab

Rainer Wegner

Hagen. Die Tennisanlage des TSV Fichte Hagen glich am Sonntag einem kleinen Volksfest: Etwa 100 Zuschauer wollten sich das Aufstiegsspiel zur Tennis-Verbandsliga gegen den TC Schwarz-Gelb Hagen von der Hoheleye ansehen. Bei super Wetter mit Pizza, Lasagne und Kuchen hatten sie ihr Kommen nicht bereut. Und der Heimsieg schmeckte ihnen auch: Mit 7:2 setzten sich die Eilper durch und feierten den Aufstieg in die Verbandsliga. Schwarz-Gelb muss hingegen als Tabellenletzter der Südwestfalenliga den Gang zurück in die Bezirksliga beschreiten.

3:0 stand es nach den ersten drei Einzeln für Fichte. Nachdem die Schwarz-Gelben durch Linus Jäger auf 1:4 verkürzten, und die Nummer eins der Schwarz-Gelben, Dennis Waßmuth, den ersten Satz gegen Fichtes Topspieler Octavio Tamola

gewonnen hatte, keimte beim Gästeteam Hoffnung auf. Doch in einem mitreißenden Match holte Tamola den fünften Punkte nach Hause. Somit waren der Sieg, die Meisterschaft und der Aufstieg in die Verbandsliga geschafft.



Fichte-Vereinschef Reinhard Flormann (Dritter von links) feiert den Aufstieg mit den Tennisherren.

RAINER WEGNER

„Wir sind überglücklich und verdient Südwestfalenmeister geworden,“ freute sich Hagens Mannschaftsführer Niklas Koshold. „Jetzt gilt es, sich auf die Verbandsliga vorzubereiten. Es wird sicherlich schwieriger, aber wir nehmen die Herausforderung an und geben unser Bestes.“

Fichte wird in der kommenden Saison das einzige Hagener Team in der Herren-Verbandsliga stellen. Rot-Weiß ist abgestiegen.

Tamola – Waßmuth 3:6, 6:2, 10:4; Dietrich – Haarmann 6:2, 6:1; Höhm – Reimann 6:0, 6:3; Rusch – Schewe 6:1, 6:3; Severing – Jäger 2:6, 0:6; Razio – Römer 6:4 6:1; Tamola/Dietrich – Haarmann/Reimann 6:2, 6:0; Höhm/Severing – Waßmuth/Römer 1:6, 7:5, 6:10; Razio/Koshold – Schewe/Jäger 6:1, 6:3.